


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport am 23.08.2017

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:56 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Hose
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 27.04.2017	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 10.05.2017 und 14.06.2017	

- 5.1. Grünfläche neben dem Schulgarten der Otto-Lilienthal-Schule **0803/17**
 BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend
- 5.2. Sanierungsstand des Sportplatzes in der Essener Straße **1190/17**
 BE: Fragesteller Herr Kulich, Ortsteilbürgermeister Rieth
 hinzugezogen:
 Beigeordnete für Umwelt, Kultur und Sport
6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Vertagung vom 26.10.2017 **0809/16**
 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 20.04.2016 - TOP 4.1. Dringliche Informationsaufforderung - Grundschule 30 Am Steigerwald (Drucksache 0755/16)
 BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 6.2. Vertagung vom 03.05.2017 **2623/16**
 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 30.11.2016 - TOP 5.3. Sanierungsstau Erfurter Sportstätten (Drucksache 2320/16)
 BE: Beigeordnete für Umwelt, Kultur und Sport
- 6.3. Vertagung vom 03.05.2017 **0387/17**
 Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 15.02.2017 - TOP 8.2. Rückfragen zum Innen- und Außen Gelände der Grund- und Regelschule in Kerspleben (Drucksache 0287/17) - hier: Frage 1
 BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
 hinzugezogen:
 Staatliche Grundschule Kerspleben, Schulleiterin
 Staatliche Regelschule Kerspleben, Schulleiterin
 Ortsteilbürgermeister Kerspleben

- 6.4. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 27.04.2017 - TOP 7.1. + 7.1.1. Erweiterung Räumlichkeiten am Standort der John F. Kennedy Gemeinschaftsschule am Rabenhügel 10 (Drucksachen 0652/17, 0764/17)
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften/ Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen:
John F. Kennedy Gemeinschaftsschule Erfurt - in freier Trägerschaft, Schulleiterin
7. Informationen
- 7.1. 1. Bildungspolitische Stunde (Beschluss 0704/17 vom 27.04.2017)
- "wissenschaftlicher Vortrag als Einlassung zum Thema"
BE: Prorektor für Qualität und Internationales der Fachhochschule Erfurt
 - Darlegung der Positionen der "Verwaltungsspitze und der Fraktionen des Ausschusses"
- hinzugezogen:
Vertreter des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates der Landeshauptstadt Erfurt
- 7.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Hose, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Auf Grund der anwesenden Gäste schlug der Ausschussvorsitzende, Herr Hose, nachfolgende Änderung der Beratungsfolge nach dem Tagesordnungspunkt 4. vor:

- Tagesordnungspunkt 6.3.

- Tagesordnungspunkt 6.4.

- Tagesordnungspunkt 7.1.

- Tagesordnungspunkt 5.1. ...

Die geänderte Beratungsfolge stellte er zur Abstimmung:

bestätigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 27.04.2017

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 10.05.2017 und 14.06.2017

- 5.1. Grünfläche neben dem Schulgarten der Otto-Lilienthal-Schule 0803/17
BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend

siehe Tagesordnungspunkt 2.

Die Ausführungen von der Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE., Herrn Hose, Ausschussvorsitzender, Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, sowie Frau Dr. Faber-Steinfeld, Fraktion SPD, wurden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. Sanierungsstand des Sportplatzes in der Essener Straße 1190/17
BE: Fragesteller Herr Kulich, Ortsteilbürgermeister Rieth
hinzugezogen:
Beigeordnete für Umwelt, Kultur und Sport

Nachfragen gab es keine.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Vertagung vom 26.10.2017 0809/16
Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 20.04.2016 - TOP 4.1. Dringliche Informationsaufforderung - Grundschule 30 Am Steigerwald (Drucksache 0755/16)
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Der Ausschussvorsitzende, Herr Hose, verwies auf eine öffentliche und nicht öffentliche Stellungnahme der Verwaltung. Er schlug vor, die nicht öffentliche Stellungnahme in der nicht öffentlichen Sitzung aufzurufen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

6.3. Vertagung vom 03.05.2017

0387/17

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom
15.02.2017 - TOP 8.2. Rückfragen zum Innen- und Außen-
gelände der Grund- und Regelschule in Kerspleben (Druck-
sache 0287/17) - hier: Frage 1

BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Liegenschaften

hinzugezogen:

Staatliche Grundschule Kerspleben, Schulleiterin

Staatliche Regelschule Kerspleben, Schulleiterin

Ortsteilbürgermeister Kerspleben

siehe Tagesordnungspunkt 2.

Der Tagesordnungspunkt wurde nach dem Tagesordnungspunkt 4. vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Hose, aufgerufen.

Gegen das Rederecht der Gäste erhob sich kein Widerspruch.

Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben, erinnerte an die bisherigen Geschehnisse und sprach sich für die Notwendigkeit der Maßnahme im Nachtragshaushalt 2018 aus.

Die Schulleiterin der Regelschule Kerspleben ging in ihren Ausführungen auf eine Rücksprache mit dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung ein - noch keine endgültige Entscheidung vorliegend.

Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, verwies auf die vorliegende Stellungnahme vom 28.04.2017.

Auf die heutige Presseveröffentlichung zum Thema und die damalige Antragstellung zum Haushalt der Fraktion CDU wies der Ausschussvorsitzende hin.

Im Entwurf des Nachtragshaushaltes 2018 seien die Mittel beantragt, so Frau Thierbach.

Abschließende bedankte sich der Ausschussvorsitzende für die gute Zusammenarbeit.

zur Kenntnis genommen

- 6.4. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuS vom 27.04.2017 - TOP 7.1. + 7.1.1. Erweiterung Räumlichkeiten am Standort der John F. Kennedy Gemeinschaftsschule am Rabenhügel 10 (Drucksachen 0652/17, 0764/17) 1001/17**
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften/ Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend
hinzugezogen:
John F. Kennedy Gemeinschaftsschule Erfurt - in freier Trägerschaft, Schulleiterin

siehe Tagesordnungspunkt 2.

Der Tagesordnungspunkt wurde nach dem Tagesordnungspunkt 6.3. behandelt.

Zum Rederecht des Trägers und der Schulleiterin der John F. Kennedy Gemeinschaftsschule - in freier Trägerschaft - gab es keinen Widerspruch.

Die Schulleiterin bedankte sich einleitend für die Einladung und äußerte sich wiederholt zur nicht ausreichenden Raumsituation.

An der sich anschließenden Diskussion zur Anzahl der Klassen, zum Verantwortungsbereich des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen sowie zum Beratungstermin beteiligten sich Frau Dr. Faber-Steinfeld, Fraktion SPD, Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, die Schulleiterin sowie Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN.

Drucksache 1730/17	Auf der Grundlage der Beantwortung zur Drucksache 1001/17, ... Erweiterung Räumlichkeiten am Standort der John F. Kennedy Gemeinschaftsschule ..., schlug der Ausschussvorsitzende einen erneuten Sachstandsbericht, in Anwesenheit der Schulleiterin der John F. Kennedy Gemeinschaftsschule Erfurt - in freier Trägerschaft, vor. Der Schulleiterin ist der Sachstand zur Kenntnis zu geben. T.: 29.11.2017 V.: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften/ Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend
-------------------------------	--

Keinen Widerspruch zur o.g. Festlegung stellte der Ausschussvorsitzende, Herr Hose, fest. Er bedankte sich für die Ausführungen.

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

7.1. 1. Bildungspolitische Stunde (Beschluss 0704/17 vom 27.04.2017)

- "wissenschaftlicher Vortrag als Einlassung zum Thema"
BE: Prorektor für Qualität und Internationales der Fachhochschule Erfurt

- Darlegung der Positionen der "Verwaltungsspitze und der Fraktionen des Ausschusses"

hinzugezogen:

Vertreter des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates der Landeshauptstadt Erfurt

siehe Tagesordnungspunkt 2.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Hose, rief den Tagesordnungspunkt nach dem Tagesordnungspunkt 6.4. auf und begrüßte u.a. den Prorektor für Qualität und Internationales der Fachhochschule Erfurt sowie die weiteren Gäste. Gegen das Rederecht der Gäste erhob sich kein Widerspruch. Er schlug nachfolgende Verfahrensweise vor:

- 15minütige Einführung ins Thema
- anschließende Diskussion und Darlegung der Positionen.

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Der Prorektor der Fachhochschule Erfurt bedankte sich für die Einladung und führte zu den einzelnen Punkten aus:

- Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der Fachhochschule sowie Paten der Region und der Bildungseinrichtungen
- gemeinsamer Nutzen aller Beteiligten
- Ansprechbarkeit
- Chancen nutzen
- zukünftige Zusammenarbeit
- allgemeine bildungspolitische Lage
- kommunizieren von Forschungsergebnissen
- Migration/ Integration/ Kommunikation/ Mobilität/ Vielfalt - Normalität.

Im Anschluss ergriff Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend, das Wort und äußerte sich:

- zu den Projekten "Lernen vor Ort" und "Bildungsstadt Erfurt"
- zu ämterübergreifende Maßnahmen

- zur Arbeit mit den Menschen mit Flüchtlingshintergrund
- zu strukturellen Aufgaben in Verbindung mit Flüchtlingskindern
- zu den vergangenen und bestehenden Förderprogrammen
- zu den unterschiedlichen und vielschichtigen Aufgabenstellungen in den Schulen bis hin zu den Berufsschulen
- zur koordinierenden Arbeit
- zur Notwendigkeit der Sprachförderung
- zum in der Diskussion befindlichen Migrations- und Integrationskonzept der Landeshauptstadt Erfurt - Drucksache 1481/17
- zur Problematik der wechselnden Programme und der Notwendigkeit der Kontinuität
- zur Anerkennung der Arbeit der vielen ehrenamtlich Tätigen sowie aller Beteiligten.

An der sich anschließenden Diskussion nahmen teil:

- Frau Dr. Faber-Steinfeld, Fraktion SPD: Dank an die Vorredner, Präzisierung der konkreten Unterstützung der Fachhochschule,
- Prorektor der Fachhochschule: bessere Wahrnehmung und Darstellung, Kontinuität, positivere Pressearbeit, Abstimmungen im Netzwerk, gesteigener Beratungsbedarf, realistische Bildung, fehlende Voraussetzungen, Errichtung eines Sprachkaffee in der Fachhochschule, anderes internationales Verständnis des Berufsbildes, Unterstützung der Berufsausbildung,
- Herr Bender, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Integration in den Schulen, Zeitschiene,
- Frau Thierbach: Integrationskurs, Problemfelder, Netzwerk Integration, individuelle Lösungen, bisherige Grundlagen und Zahlen,
- Herr Waßmann, sachkundiger Bürger: Dank an die Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, Bündelung der Ressourcen, höherer Beratungsbedarf, Netzwerk,
- Vertreterin der Agentur für Arbeit Erfurt: betriebliche Berufsausbildung, beruflicher Einstieg, Ausbildung als Sozialstruktur, Berufsberatung,
- Projektleiter Bildungsstadt Erfurt: Dank für die geleistete Arbeit, Kooperation/ Netzwerke/ Zusammenarbeit/ Beratung, Bildungsberatung Anfang September in Berlin, § 60 (2) des Flüchtlingsaufnahmegesetzes,
- Lehrerin DEHOGA Thüringen Kompetenzzentrum: Anzahl der zu erwartenden Flüchtlinge.

Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei allen Mitwirkenden für die erste bildungspolitische Stunde und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, weitere Impulse erhalten zu haben, im Gespräch zu bleiben und einen Austausch zu vollziehen.

zur Kenntnis genommen

7.2. Sonstige Informationen

Der Leiter der Volkshochschule sprach eine Einladung zum Herbstsemesterstart der Volkshochschule am 11.09.2019 im Festsaal aus.

gez. M. Hose
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in